

# Frage zur Silbentrennung

**Beitrag von „Steffchen79“ vom 23. August 2009 18:56**

Hallo!

Ich stehe grad vor einem Problem, zu dem ich leider auch im Internet nichts finden kann. Ist echt etwas peinlich, aber ich bin mir unsicher wie man die Wörter "heimlicher" bzw. "Außerirdischer" trennen muss.

Ich denke, dass es heim-li-cher bzw. Au-ßer-ir-di-scher heißen müsste, oder?

Falls das so ist, wie bringe ich es den Kindern bei? Sie haben alle heim-lich-er bzw. Auß-er-ir-disch-er getrennt.

Danke im Vorraus....

---

**Beitrag von „Niggel“ vom 23. August 2009 20:47**

heimlicher würde ich trennen wie die Kinder, Außerirdischer wie du.

Heimlicher: -lich- ist ja ein Phonem bzw. Suffix, deswegen würde ich es auch als Silbe betrachten und nicht trennen, genau wie -er auch, wobei es hier wahrscheinlich auf Grund der Flexion oder eines Superlativs zustande gekommen ist (kann ich ohne Kontext nicht beurteilen). Genauso würde ich an Außerirdischer rangehen.

Ich denke, dass ich es den Kindern auch so erklären würde (natürlich mit den deutschen Begriffen ;))

edit: das hab ich gerade noch gefunden: [Worttrennung](#)

danach würde ich heimlicher auf jeden Fall trennen, wie oben dargestellt, bei Außerirdischer dürften danach beide Versionen möglich sein.

---

**Beitrag von „Petroff“ vom 24. August 2009 09:39**

Im Lexikon habe ich gefunden:

au-ßen

äu-ßerlich  
äu-ßer-or-dent-lich  
heim-lich

---

### **Beitrag von „Steffchen79“ vom 24. August 2009 16:53**

Ja, bei heim-lich ist es klar...aber heim-lich-er? Bin immer noch unsicher^^

---

### **Beitrag von „Niggel“ vom 24. August 2009 20:30**

Wieso sollte es zwischen heim-lich und heim-lich-er einen Unterschied geben? Das verstehe ich jetzt nicht. Die Silben heim- und -lich bleiben ja bestehen und -er ist auch eine eigenständige, würde ich sagen.

gehen wir doch mal so ran: fällt dir irgendwas ein, bei dem es eine Silbe -li- bzw. -cher gibt? Dann wäre es eine Reihenbildung und theoretisch möglich so zu trennen.

---

### **Beitrag von „Steffchen79“ vom 24. August 2009 22:22**

Mir fällt halt kein Wort ein, bei dem es eine Silbe -er geben würde...aber vielleicht hab ich's ja auch völlig falsch gelernt...ich würde zB auch Be-su-cher trennen und nicht Be-such-er...oder ist das falsch?

Man trennt ja z.B. auch lau-fen und nicht lauf-en.

---

### **Beitrag von „Niggel“ vom 24. August 2009 22:53**

ich würde hier auch die 1. Version nehmen.

Bei -er gehe ich von der Wortbildung aus, was nicht zwangsläufig richtig sein muss. Für mich ist -er ein Wortbildungselement, dass zum Einen ein Geschlechtsendung, wie bei "Besucher", zum Anderen einen Superlativ, wie bei "x ist heimlicher als y", aber auch Flexionsendung, wie bei "ein heimlicher Brief", repräsentieren kann. Deswegen scheint es für mich logisch es je nach "Umgebung" auch als Silbe zu betrachten, da es ja auch ein eigenständiger Laut ist. Denke, dass man echt die "Umgebung" berücksichtigen muss, weswegen ich Be-su-cher, aber heim-lich-er trennen würde. Würde z. B. auch Lehr-er oder neu-er, aber Fin-der oder sil-ber trennen.

---

### **Beitrag von „Steffchen79“ vom 25. August 2009 15:25**

Wieso denn Lehr-er aber fin-der? Bei dem einen hast du den Wortstamm isoliert und bei dem anderen nicht. Sehe da keinen Unterschied. Aber Leh-rer trennt man definitiv so! Immerhin das steht ja im Wörterbuch.

---

### **Beitrag von „Niggel“ vom 25. August 2009 19:50**

hab leider momentan kein wörterbuch zur hand... würde das halt nach gefühl so trennen. für -der gibt es eine reihenbildung, es kommt also auch in anderen wörtern so vor, deswegen würde ich es da so machen. aber dann müssten doch auch die andren worte im wörterbuch stehen, oder?

---

### **Beitrag von „Herr Rau“ vom 25. August 2009 20:46**

Steffchen79, deine Trennungen im Ausgangsbeitrag sind genau richtig. Wie man das Schülern beibringen kann, weiß ich allerdings nicht. Tatsächlich spielen die Morpheme bei der Silbentrennung eine untergeordnete Rolle; getrennt wird auch innerhalb eines Morphems, entscheidend ist die Silbe, erst mal unabhängig von der Bedeutung.

(Ausnahme, zumindest vor der Reform: Fremwörter wie päd-agoisch.)

Deswegen heißt es heim-lich, aber heim-li-cher. Und natürlich fra-gen, nicht frag-en.

---

**Beitrag von „Steffchen79“ vom 25. August 2009 21:35**

Vielen Dank! Da bin ich ja beruhigt 😊